



Universität Zürich

Institut für Lebensmittelsicherheit und -hygiene

Winterthurerstrasse 272
CH-8057 Zürich
Tel. +41 44 635 86 51
Fax +41 44 635 89 08
iils@fsafety.uzh.ch
www.iils.uzh.ch

Prof. Dr. R. Stephan
Direktor

„VPH_Modul“ im Rahmen Nutztierrotation 5. Jahreskurs

1. Konzept

Es werden fünf nutztierrelevante Aspekte aus dem VPH Bereich als Themen bearbeitet.

Thema 1: Salmonellen positives MFU Ergebnis

Thema 2: Mastitis

Thema 3: Blaue Kontrollen im Nutztierbestand

Thema 4: Tierschutzkontrolle im Nutztierbestand

Thema 5: aktuelle Tierseuche

Die Themen werden von den verschiedensten Seiten her bearbeitet. Diese Bearbeitung erfolgt im Rahmen von Seminarien, Laborarbeit, Selbststudium und begleiteten Inspektionen (Detailablauf und Detailorganisation in beiliegenden Wochenübersichten).

2. Lernziele

Thema 1:

- MFU als Laboruntersuchung kennen
- Massnahmen in Bezug auf den Schlachttierkörper, den Schlachtbetrieb und den Bauernbetrieb beschreiben
- Bedeutung der Salmonellen als Zoonoseerreger im europäischen Umfeld kennen
- FISH als Identifizierungsmethode am Beispiel Salmonellen praktisch durchführen

Thema 2:

- Mastitisuntersuchungsgang praktisch durchführen
- Bedeutung verschiedener euterpathogener Erreger anhand ausgewählter Literatur erarbeiten



- Bedeutung von AB-Resistenzen als „veterinary public health“ Problem anhand ausgewählter Literatur erarbeiten
 - Resistenzprüfung von isolierten Mastitiserregern praktisch durchführen
 - Antibiotikanachweis in der Milch praktisch durchführen
 - Anwendung der PCR-Technik zur Identifizierung und weitergehenden Typisierung von *S. aureus*
- Thema 3: - Teilnahme an Blauen Kontrollen in Nutztierhaltungsbetrieben (durchgeführt durch ein Veterinäramt)
-Angeleitete Beurteilung der Situation vor Ort gestützt auf den rechtlichen Vorgaben
- Thema 4: - Teilnahme an Tierschutzkontrollen in Nutztierhaltungsbetrieben (durchgeführt durch ein Veterinäramt)
-Angeleitete Beurteilung der Situation vor Ort gestützt auf den rechtlichen Vorgaben
- Thema 5: -aktuelle „Bedrohungslage“ durch Bluetongue (BT) kennen
-Überwachungs- und Bekämpfungsstrategie von BT in der Schweiz beschreiben
-Aspekte der Tierseuchenbekämpfung durch Impfung am Beispiel BT beschreiben

3. Bedingungen für das Erfüllen des Praktikums

Aktive Teilnahme in allen Bereichen (Selbststudium, Seminarien, Laborarbeit, Inspektionen); aktive Mitbeteiligung an den Diskussionsmodulen

4. Besonderes

Dieser Rotationsblock soll durch die StudentInnen jeweils evaluiert werden, um Inputs in eine Verbesserung einfließen lassen zu können. Gleichzeitig werden die StudentInnen beurteilt.